

von dem iamerlichen herten
 den mīneklichen win. vnd
 spruchet zū vnserm herren.
Owe fōller Got von hymel
 rīche. wēn sol ich empvnden
 wden vō dīsem lībe. dz ich dich
 mit sīcherhait vmb vāhen
 muge. vñ du dich den in mīn
 sele gīessest mit vīden vnd
 mit sūllec aut. von d' andāht
 entspringet ain brūme vñ
 flīssēt ze den ogen vs. **D**z
 dritte dz an dem closter ist
 dz ist ain dormit. des pleget
 och dz iungfrowen. Der dor
 mit ist ain Gōtlich hertze.
Dv erst iungfrowe ist ain
 luteri Consaēti. dv beraitet
 dz bette. da vnser herre vnd
 dv sele an rīwen sont won
 siva d' menssch ist den sin hēz
 nit lekrenket vmb deham
 vntvget. d' hat ain luter con
 saēti. vñ ain geblūmetes hē
 ze. Dv sele mag wol spreche
 kum her lieb gemahel mīn.
 vñ lētte ist geblūmet. kum
 her sūller Got. rīw vñ dīsen
 blūmen. Ab der menssch den

sin cōsaēti bisset vmb vntv
 gend. vñ sich doch der vor mit
 hūtet. des betlin ist ledvnet.
 wail Got da lāge vnser hēz
 vngertne. vñ wāre im och har
 te wīdzāme. **D**v and' iung
 frowe haūset frīde. mit tvge
 den. dz si die vntvgende alle
 vberwunden hāt. die wider
 den tvgenden stitent vñ mit
 allam vberwunden die vntv
 gend. si hāt ir och gar vgele.
Dv sele hat frīd mit den tv
 genden. vñ dv phlīget vnser
 hēz. vñ der sele so si rīwet.
Jan vīdet d' lōte vil die
 vchtent tvgend hant. Die ze
 allen ziten mit den tvgeden
 vchtēt. ab der lōt vīdet mā
 lōtzel die mit rīwe tvgent
 habent. die sint recht als dv
 tier in d' arch die hattēt frīd
 all mit enand. **D**v dritte
 iungfrow haūset schlavf.
 mit dem schōnnen Got. dz
 sol man nit vstan an d' slāf
 des lībes. es ist ain schlavf
 mit Got dz ist so dv sele vñ
 d' lip vsvēdig ding gar ver